



Foto: © Jean-Luc Grossmann



Foto: © Hans Feuer



Foto: © Gerhard Pachter



Foto: © Jean-Pierre Berren



Foto: © Franck Decourt



Foto: © Pedro Rodrigues



Foto: © Tina Sturzenegger

EMPFEHLUNG AUS DER REDAKTION

## Viele, viele bunte Fotos

Die «photo17» ist die grösste Werkschau für Fotografie in der Schweiz. Über 150 Schweizer Fotografen zeigen vom 6. bis 10. Januar in den Industriehallen auf Maag-Areal in Zürich ihre Werke des Jahres. Die Ausstellung will Impulsgeber der Branche sein und neue Talente präsentieren. Bewerben

kann sich für diese Schau jeder, dieses Jahr wurde die Auswahl der Fotografen von Kurator Adrian Ehrat getroffen. Ergänzt wird das Programm der fünf-tägigen Werkschau durch neun Sonderausstellungen, darunter eine von Dominic Nahr, der für «Ärzte ohne Grenzen» die Flüchtlingssituation im Tschad

dokumentiert hat. Eine andere Sonderschau heisst: «Die Sicht der Anderen V – Irren ist menschlich», für die vierzig Patienten und zehn Mitarbeiter der «Integrierten Psychiatrie Winterthur – Zürcher Unterland» ihren Alltag fotografierten.

Christine Schnapp

### Und ausserdem ...

#### Guter Anfang

Es ist sicher nicht falsch, das neue Jahr mit guten Geschichten und feinem Essen zu beginnen. Die Kulturwissenschaftlerin und Professorin für Anglistik, Elisabeth Bronfen, ist eine leidenschaftliche Köchin und Gastgeberin. In ihrem Buch «Besessen» (Echtzeit-Verlag, 2016) geht es ums Kochen, Erzählen und Lesen gleichermassen: Elisabeth Bronfen hat einige ihrer liebsten Rezepte zusammengestellt und mit der Erinnerung an persönliche Begegnungen und Orte verbunden. Sie präsentiert Traditionen aus ihrer Familie, Mitgebrachtes von Reisen und Inspirationen durch Freunde und Freundinnen, mit welchen sie bei Tisch sass. Vor allem aber eröffnet sie zahlreiche Bezüge zur Literatur, zum Film, zur Geistesgeschichte – so etwa, wenn sie mit einem «Hamlet»-Zitat an ein ordentliches «Mise en place» gemahnt: «Readiness is all!» Denn Kochen ist immer auch eine kulturelle Handlung, in der das Neue, das Alte und das Improvisierte zusammenfinden. Literaturhaus Zürich, 12. Januar 2017, 19.30 Uhr. Informationen unter [www.literaturhaus.ch](http://www.literaturhaus.ch), Kartenreservation unter Tel. 044 254 50 00.